

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0215/2017/IV

Datum:
10.01.2018

Federführung:
Dezernat II, Gebäudemanagement

Beteiligung:
Dezernat III, Amt für Schule und Bildung

Betreff:

**Aufwertung des Schulhofes am Kurfürst-Friedrich-
Gymnasium
- Information zur Umsetzung und Finanzierung der
Baumaßnahme**

Informationsvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 07. Februar 2018

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bau- und Umweltausschuss	30.01.2018	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die Information über die Entwicklung der Umsetzung und Finanzierung für die Aufwertung des Schulhofes am Kurfürst-Friedrich-Gymnasium zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	114.200 €
Einnahmen:	30.000 €
Spende eines Elternteils	30.000 €
Finanzierung:	114.200 €
Spende	30.000 €
außerplanmäßige Mittelbereitstellung in 2017 und Übertragung als Haushaltsrest nach 2018	64.200 €
Bereitstellung der noch fehlenden Mittel in 2018 in Verwaltungszuständigkeit	20.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Die Aufwertung des Schulhofes sowie die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss bereits am 08.02.2017 (vergleiche Drucksache 0037/2017/BV) beschlossen. Die ursprünglich in 2017 vorgesehene Umsetzung wurde nun auf März 2018 verschoben. Darüber hinaus hat der Spender zwischenzeitlich seinen finanziellen Beitrag von bisher 50.000 € auf 30.000 € reduziert. Die bereits in 2017 außerplanmäßig bereitgestellten Mittel in Höhe von 64.200 € werden als Haushaltsrest nach 2018 übertragen und die noch zusätzlich benötigten 20.000 € in 2018 in Verwaltungszuständigkeit bereitgestellt.

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 30.01.2018

Ergebnis: Kenntnis genommen

Begründung:

Am 08.02.2017 hat der Haupt- und Finanzausschuss die Ausführungsgenehmigung für die Aufwertung des Schulhofs am Kurfürst-Friedrich-Gymnasium zu Gesamtkosten in Höhe von 114.200 € erteilt (Drucksache 0037/2017/BV). Zur Finanzierung waren 50.000 € eines unbenannten Spenders sowie außerplanmäßige Mittel in Höhe von 64.200 € vorgesehen.

Nachdem die Durchführung der Maßnahme im Oktober 2017 wegen zu hoher Angebotssummen nicht begonnen werden konnte, wurde die Planung überarbeitet und die Bauausführung auf die frostfreie Zeit ab März 2018 terminiert.

Zwischenzeitlich hat der Spender seinen Anteil auf 30.000 € reduziert, so dass sich der städtische Anteil zur Finanzierung der Maßnahme um 20.000 € auf 84.200 € erhöht.

Zur Umsetzung der Maßnahme werden daher die bereits in 2017 außerplanmäßig bereitgestellten Mittel in Höhe von 64.200 € als Haushaltsrest nach 2018 übertragen und die noch zusätzlich benötigten 20.000 € in 2018 in Verwaltungszuständigkeit bereitgestellt.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Eine Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen hat nicht stattgefunden, da in das bestehende System der Wege und Stufen nicht eingegriffen wird.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SL 8	+	Groß- und kleinräumige Freiflächen erhalten und entwickeln Begründung:
SL 8	+	Groß- und kleinräumige Freiflächen erhalten und entwickeln Ziel/e:
SOZ 13		Gesundheit fördern, gesündere Kindheit ermöglichen Begründung: Schaffung von unterschiedlichen Bewegungsanreizen

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck